

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	IX
Einführungsliteratur	XV
Dreizehnter Abschnitt: Rechtsmittelverfahren	1
A. Allgemeine Grundsätze	1
I. Begriff und Zweck des Rechtsmittels	1
II. Eigenschaften von Rechtsmitteln	1
1. Aufsteigende Wirkung (Devolutiveffekt)	1
2. Aufschiebende Wirkung (Suspensiveffekt)	2
3. Zweiseitigkeit	2
4. Beschränkung der Anfechtungs- und Überprüfungsbefugnis, Neuerungsverbot	2
5. Ausschluss der reformatio in peius	3
III. Besondere Voraussetzungen für ein Rechtsmittel (Zulässigkeitsvoraussetzungen)	4
1. Statthaftigkeit	4
2. Rechtsmittellegitimation (Rechtsmittelbefugnis)	4
3. Rechtzeitigkeit	4
4. Einmaligkeit des Rechtsmittels?	5
5. Nichtvorliegen einer Rechtsmittelzurücknahme oder eines Rechtsmittelverzichts	5
6. Beschwer	6
a) Formelle Beschwer	6
b) Materielle Beschwer	6
c) Prozessuale Behandlung des Fehlens der Beschwer	7
IV. Inhalt des Rechtsmittels	7
1. Formerfordernisse	7
2. Inhaltserfordernisse	7
a) Anfechtungserklärung	8
b) Anfechtungsgründe	8
c) Anfechtungsantrag	8
V. Rechtsmittelentscheidungen	8
1. Reformatorische und kassatorische Entscheidungen	8
2. Form der Rechtsmittelentscheidungen	9
a) Entscheidungen über Rechtsmittel gegen Urteile	9
b) Entscheidungen über Rechtsmittel gegen Beschlüsse	10
B. Berufung	10
I. Allgemeines	10
II. Berufungsgründe	10
1. Nichtigkeitsgründe (§ 477 ZPO)	10
a) Verstöße gegen die Grundvoraussetzungen der Entscheidungsgewalt der Zivilgerichte	10
b) Verstöße gegen die Grundvoraussetzungen für die Teilnahme der Parteien	11
c) Verstöße gegen die Einmaligkeit des geltend gemachten Anspruchs	11
d) Verstöße gegen Verfahrensgrundsätze, die ein faires Verfahren sichern sollen	11
2. „Sonstige“ wesentliche Verfahrensmängel (§ 496 ZPO)	11
3. Unrichtige Sachverhaltsfeststellung	12
4. Unrichtige rechtliche Beurteilung	13
III. „Bagatellberufung“ (§ 501 ZPO)	13
IV. Berufungsverfahren	14
1. Verfahren vor dem Erstgericht (Einbringungsverfahren)	14
2. Vorverfahren vor dem Berufungsgericht	15

3. Hauptverfahren vor dem Berufungsgericht	15
4. Berufungsentscheidung	15
a) Entscheidungsformen	15
b) „Nebenentscheidungen“ über die Revisionszulässigkeit	15
C. Revision	17
I. Allgemeines	17
II. Zulässigkeit der Revision (Revisionsbeschränkungen)	17
1. Beschränkung aufgrund des Werts des Streitgegenstandes	17
2. Grundsatz- und Zulassungsrevisionssystem	17
3. Revisionsgründe	18
a) Erstinstanzliche Mängel als Revisionsgrund	18
b) Unterscheidung zwischen Rechts- und Tatfrage	19
III. Revisionsverfahren	20
1. Ordentliche Revision	20
2. Antrag auf Abänderung des Zulässigkeitsausspruchs (Überprüfungsantrag) nach § 508 Abs 1 ZPO	20
3. Außerordentliche Revision	21
4. Revisionsentscheidung	21
a) Entscheidung durch Beschluss	22
b) Entscheidung durch Urteil	22
c) Begründungsbeschränkungen	22
D. Rekurs	22
I. Allgemeines	22
II. Rekurs gegen Beschlüsse der ersten Instanz (§§ 514–518 ZPO)	23
1. Zulässigkeit	23
2. Rekursgründe	23
3. Rekursverfahren und Rekursentscheidung	24
III. Revisionsrekurs (§ 528 ZPO)	24
IV. Rekurs gegen Beschlüsse im Berufungsverfahren (§ 519 ZPO)	25
Vierzehnter Abschnitt: Rechtsmittelklagen	27
A. Gemeinsamkeiten von Nichtigkeits- und Wiederaufnahmeklage	27
I. Zweck von Rechtsmittelklagen	27
II. Besonderheiten des Verfahrens über Rechtsmittelklagen	28
1. Zuständigkeit	28
2. Klagefristen (§ 534 ZPO)	28
3. Klagelegitimation und Beschwer	28
4. Einschränkung des Dispositionsgrundsatzes	28
5. Ausgeschlossenheit des Richters (§ 537 ZPO)	28
III. Verfahrensverlauf	29
1. Klageinhalt (§ 536 ZPO)	29
2. Vorprüfungsverfahren (§ 538 ZPO)	29
3. Aufhebungsverfahren (iudicium rescindens)	29
4. Erneuerungsverfahren (iudicium rescissorium)	29
B. Nichtigkeitsklage	29
C. Wiederaufnahmeklage	30
I. Unterschiede zur Nichtigkeitsklage	30
II. Die Wiederaufnahmegründe	30
III. Verfahrensbesonderheiten bei strafrechtlichen Wiederaufnahmegründen	31

Fünftehnter Abschnitt: Besondere Verfahrensarten	33
A. Mandatsverfahren (Urkundenprozess)	33
I. Unterlassungsauftrag (§ 549 ZPO)	33
II. Wechselmandatsverfahren	34
B. Bestandverfahren (§§ 560–576 ZPO)	36
I. Aufkündigung und Übergabsauftrag	36
II. Bestandverhältnisse im Anwendungsbereich des MRG	37
III. Zwangsweise Durchsetzung	37
C. Amtshaftungs- und Organhaftpflichtverfahren	38
I. Besonderheiten des Amtshaftungsverfahrens	39
1. Aufforderungsverfahren	39
2. Zuständigkeit	39
3. Streitverkündung	39
4. Lockerung des Amtsgeheimnisses	39
5. Unterbrechung des Verfahrens wegen der Beurteilung von Vorfragen	39
II. Organhaftpflichtverfahren	39
D. Schiedsverfahren	40
I. Schiedsvereinbarung	40
II. Schiedsrichterbestellung	42
III. Schiedsverfahren	42
IV. Schiedsspruch und Aufhebungsklage	43
E. Das arbeits- und sozialgerichtliche Verfahren	43
I. Sachliche Zuständigkeit	44
II. Gerichtsbesetzung	44
III. Arbeitsrechtssachen	45
1. Die örtliche Zuständigkeit in Arbeitsrechtssachen	45
2. Die internationale Zuständigkeit in Arbeitsrechtssachen	46
3. Einzelne Besonderheiten des Verfahrens in Arbeitsrechtssachen	46
4. Kollektive Klagerechte (§ 54 ASGG)	47
5. Drittschuldnerklagen	47
IV. Sozialrechtssachen (§ 65 ASGG)	48
1. Die örtliche Zuständigkeit in Sozialrechtssachen	48
2. Die internationale Zuständigkeit in Sozialrechtssachen	48
3. Einzelne Besonderheiten des Verfahrens in Sozialrechtssachen	49
V. Das Revisionssystem nach dem ASGG	50
F. Verfahren zur kollektiven Rechtsverfolgung	50
I. Kollektiver Rechtsschutz	50
II. Umsetzung der Verbandsklagen-Richtlinie	51
III. Qualifizierte Einrichtungen	52
IV. Zuständigkeit für Verfahren zur kollektiven Rechtsverfolgung	52
1. Internationale Zuständigkeit	52
2. Örtliche und sachliche Zuständigkeit	53
V. Verfahren über eine Verbandsklage auf Unterlassung	53
VI. Verfahren über eine Verbandsklage auf Abhilfe	53
1. Opt-in-System	53
2. Klage und Zwischenantrag auf Feststellung	54
3. Vorprüfung und weiterer Verfahrensgang	55
4. Beitritt	55
5. Weitere Verfahrensbesonderheiten	56
VII. Einschätzung	57

Sechzehnter Abschnitt: Internationales Zivilverfahrensrecht	59
A. Grundlagen	59
I. Gegenstand des Internationalen Zivilverfahrensrechts	59
II. Die europäische Entwicklung	60
1. Binnenmarkt	60
2. Rechtssetzung im sekundären Unionsrecht	61
III. Nationales, europäisches und internationales Zivilverfahrensrecht	63
1. Aufspaltung des Zivilverfahrensrechts	63
2. Anwendungsbereich der EuGVVO	63
B. Inländische Gerichtsbarkeit und internationale Zuständigkeit	64
I. Die internationale Zuständigkeit im europäischen Kontext	64
1. Das EuGVVO-/LGVÜ-System	65
2. Auslegung	65
3. Wichtige Gerichtsstände der EuGVVO	65
a) Erfüllungsort (Art 7 Z 1 EuGVVO 2012, Art 5 Z 1 LGVÜ 2007)	66
b) Unterhaltssachen (Art 5 Z 2 LGVÜ, nicht mehr in der EuGVVO 2012)	66
c) Deliktort (Art 7 Z 2 EuGVVO 2012, Art 5 Z 3 LGVÜ)	66
d) Ausschließliche Gerichtsstände (Zwangsgerichtsstände, Art 24 EuGVVO 2012, Art 22 LGVÜ)	67
e) Zuständigkeitsbegründung durch Gerichtsstandsvereinbarung (Art 25 EuGVVO 2012 bzw Art 23 LGVÜ) und rügeloses Einlassen (Art 26 EuGVVO 2012 bzw Art 24 LGVÜ)	67
4. Besonders zu beachten	67
a) (In der Regel keine) Zuständigkeitsprüfung in limine litis	67
b) Internationale Rechtshängigkeit (Art 29 ff EuGVVO 2012 bzw Art 27 ff LGVÜ)	68
II. Nationale Regelungen über die internationale Zuständigkeit	69
III. Weltweites Gerichtsstands- und Vollstreckungsübereinkommen?	69
C. Anzuwendendes Verfahrensrecht in Prozessen mit Auslandsbezug	70
D. Anerkennung und Vollstreckung ausländischer Entscheidungen	70
I. Im europäischen Kontext	71
1. Anerkennung	71
2. Vollstreckung	71
3. Europäischer Vollstreckungstitel	71
4. Europäisches Mahnverfahren	72
5. Europäisches Bagatellverfahren	74
6. Mediation	74
7. Europäisches Unterhaltsverfahren (EuUntVO)	75
8. Streitigkeiten aus ehelichen und partnerschaftlichen Güterständen (EuEheGüVO, EuPartGüVO)	75
9. Gegenseitige Anerkennung von Schutzmaßnahmen in Zivilsachen	76
10. Europäische Kontenpfändungsverordnung	76
II. Nationale Regelungen betreffend Anerkennung und Vollstreckung	76
E. Internationale Rechtshilfe	76
I. EuZustVO	77
II. EuBewVO	78
1. Ausgangslage	78
2. Zweck der EuBewVO	78
3. „Klassische“ („aktive“) Rechtshilfe aufgrund eines Beweisaufnahmeersuchens	79
4. Unmittelbare Beweisaufnahme im Ausland (Art 17 EuBewVO aF, Art 19 EuBewVO nF)	81

5. Wahl des Mittels	82
6. Änderungen im österreichischen Recht	82
a) Beweisaufnahme ausländischer Gerichte in Österreich	82
b) Beweisaufnahme österreichischer Gerichte im Ausland	83
Stichwortverzeichnis	85